

Konjunkturblatt Kärnten

April 2025

Zahl des Monats: +33,4 %

an Arbeitgebern im Bereich der IKT-Dienstleistungen (2024/2019).

(DVSV, Berechnungen JR-POLICIES)

Beschäftigung

- » Die unselbstständige Aktivbeschäftigung nahm im April 2025 in Kärnten um -0,6 % ab. Es wurden 215.289 Beschäftigungsverhältnisse gezählt.
- » Die Zahl der beschäftigten Frauen nahm um +0,2 % zu, jene der Männer nahm um -1,3 % ab.
- » Die Beschäftigung nahm im produzierenden Bereich um -1,8 % ab, jene im Dienstleistungsbereich um -0,1 %.

Arbeitslosigkeit

- » Die Zahl der als arbeitslos gemeldeten Personen nahm in Kärnten im April 2025 im Vergleich zum Vorjahr um +4,0 % zu (Österreich: +8,4 %).
- » Die Zahl der arbeitslosen Frauen nahm um +1,8 % zu, jene der arbeitslosen Männer um +5,9 %.
- » Im Bezirk Villach (Stadt) fällt die Arbeitslosenquote am höchsten aus (9,7 %), in Wolfsberg am niedrigsten (4,4 %) (Kärnten: 7,4 %; Österreich: 7,3 %).

Produktion

- » Die technische Produktion lag im Jänner 2025 in Kärnten um -11,1 % unter dem Niveau des Vorjahres (Österreich: -6,5 %).
- » Die technische Produktion im Bereich Bergbau und Herstellung von Waren nahm im Vorjahresvergleich um -14,8 % ab (Österreich: -6,7 %).
- » Die technische Produktion nahm im Bauwesen um -10,0 % ab (Österreich: +1,6 %).

Unselbstständige Aktivbeschäftigung

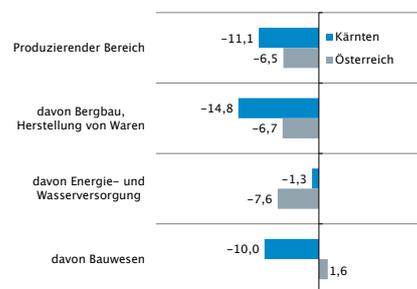
Bundesland	April 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Wien	923.102	1,1
Tirol	338.308	0,9
Burgenland	111.629	0,2
Niederösterreich	645.867	0,1
Österreich	3.873.391	0,1
Vorarlberg	165.417	0,1
Salzburg	259.377	0,0
Steiermark	535.093	-0,6
Kärnten	215.289	-0,6
Oberösterreich	679.309	-0,8

Arbeitslosigkeit im Bundesländervergleich

Bundesland	April 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Tirol	21.070	2,7
Burgenland	7.597	3,0
Kärnten	17.406	4,0
Niederösterreich	43.344	5,2
Salzburg	14.746	7,1
Vorarlberg	11.554	7,1
Wien	121.614	7,1
Österreich	311.838	8,4
Steiermark	36.650	12,1
Oberösterreich	37.857	22,2

Entwicklung der technischen Produktion

Jänner 2025, Veränderung zum Vorjahr in %*



Aktivbeschäftigung im Überblick

Kärnten	April 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	100.825	0,2
Männer	114.464	-1,3
Land- und Forstwirtschaft	2.081	-5,5
Produzierender Bereich	58.656	-1,8
Herstellung von Waren	36.939	-1,8
Dienstleistungsbereich	154.552	-0,1

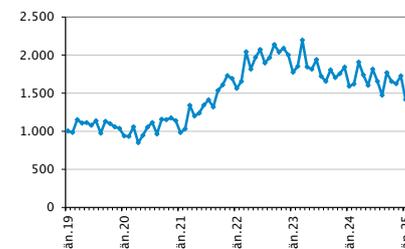
Quelle: DVSV, inkl. freier Dienstnehmer, Berechn. JR-POLICIES.

Arbeitslosigkeit: Struktur

Kärnten	April 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	8.041	1,8
Männer	9.365	5,9
Jugendliche unter 25 Jahren	1.634	5,9
50 und älter	6.539	1,4
länger als 1 Jahr arbeitslos	2.469	0,4
Personen in Schulung	3.429	10,8

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Technische Produktion im produzierenden Bereich (ÖNACE: B-F) in Mio. €



Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion: Das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

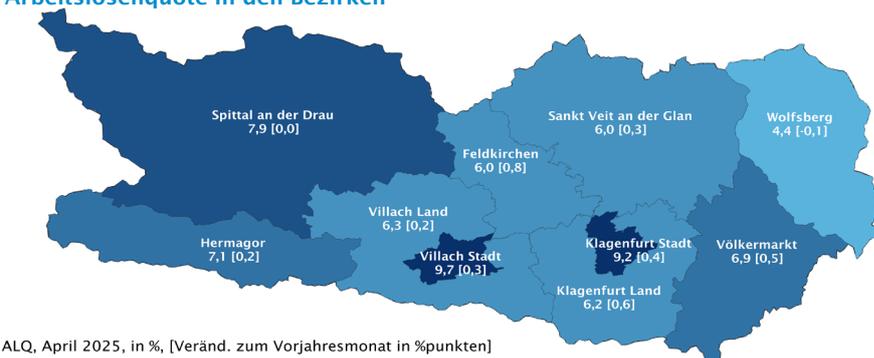
Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Berechnungen JR-POLICIES. *ÖNACE-Umstellung 2025. Veränderungen zur Periode 2024 sind nur eingeschränkt interpretierbar.

Internationale Indikatoren

Österreich	April 2025	Veränderung zum Vormonat
Harm. Verbraucherpreisindex	3,3 %	0,2 %punkte
EURIBOR Zinssatz 3 Monate	2,25 %	-0,19 %punkte
EZB Leitzins	2,40 %	-0,25 %punkte
Federal Reserve Leitzins (US)	4,50 %	0,00 %punkte
Bank of England Leitzins (UK)	4,50 %	0,00 %punkte
Euro - US-Dollar	1,12 \$	0,04 \$

Quelle: OeNB, Berechnungen JR-POLICIES.

Arbeitslosenquote in den Bezirken



ALQ, April 2025, in %, [Veränd. zum Vorjahresmonat in %punkten]

- ≤ 5,4
- > 5,4 bis 6,5
- > 6,5 bis 7,6
- > 7,6 bis 8,7
- > 8,7

Kärnten: 7,4 [+0,3]
Österreich: 7,3 [+0,5]



Quelle: AMS, DVSV, Berechnung und Darstellung JR-POLICIES; Datenstand: 22.05.2025.

WIBIS Kärnten

Konjunkturblatt Anhang

22. Mai 2025

Beschäftigte nach Branchen, Kärnten, April 2025

Tabelle 1: Beschäftigungsentwicklung in Kärnten und in Gesamtösterreich, April 2025

	Kärnten	AT	Veränderung gegenüber dem Vorjahr			
			absolut		in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamtbeschäftigte¹	218.950	3.934.574	-1.621	1.562	-0,7	0,0
Aktivbeschäftigte	215.289	3.873.391	-1.351	3.464	-0,6	0,1
... davon Frauen	100.825	1.789.781	182	13.574	0,2	0,8
... davon Männer	114.464	2.083.610	-1.533	-10.110	-1,3	-0,5
A Land- und Forstwirtschaft	2.081	26.645	-122	-534	-5,5	-2,0
B-F Produzierender Bereich	58.656	959.904	-1.082	-17.861	-1,8	-1,8
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	480	5.282	-3	-163	-0,6	-3,0
C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	36.939	623.534	-679	-15.416	-1,8	-2,4
... davon Technologiebereich ²	17.023	256.511	-390	-6.522	-2,2	-2,5
D/E Energieversorgung, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3.886	48.582	-110	1.147	-2,8	2,4
F Bauwesen	17.351	282.506	-290	-3.429	-1,6	-1,2
G-U Dienstleistungsbereich	154.552	2.886.842	-147	21.859	-0,1	0,8
G Handel	29.410	533.945	-822	-9.057	-2,7	-1,7
H Verkehr und Lagerei	10.175	207.275	128	2.905	1,3	1,4
I Beherbergung und Gastronomie	11.458	198.420	110	3.453	1,0	1,8
J/K Medien und IT-Dienstleistungen	4.034	123.614	15	300	0,4	0,2
L Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5.736	113.045	75	-98	1,3	-0,1
M-O Erweiterte Wirtschaftsdienste	22.377	481.249	-272	-690	-1,2	-0,1
P-V Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Gesundheits/Sozialwesen, Sonstige Dienstleistungen	71.362	1.229.294	619	25.046	0,9	2,1

Quelle: DVSV, Berechnungen JR-POLICIES, ÖNACE 2025. Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftsklassensystematik auf die ÖNACE 2025 erfolgt ein Zeitreihenbruch. Die Daten für das Vergleichsjahr 2024 wurden auf ÖNACE 2025 umgerechnet, trotzdem ist die Veränderung zur Periode 2024 mit Unschärfen behaftet.

¹ Die Gesamtbeschäftigten enthalten auch KinderbetreuungsgeldbezieherInnen und Präsenziener mit aufrechtem Beschäftigungsverhältnis.

² Als Technologiebereich wird die Branchengruppe (NACE 2-Steller in Klammer) Herstellung von chemischen Erzeugnissen (20), Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen (21), Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen (26), Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (27), Maschinenbau (28), Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (29), Sonstiger Fahrzeugbau (30) bezeichnet.

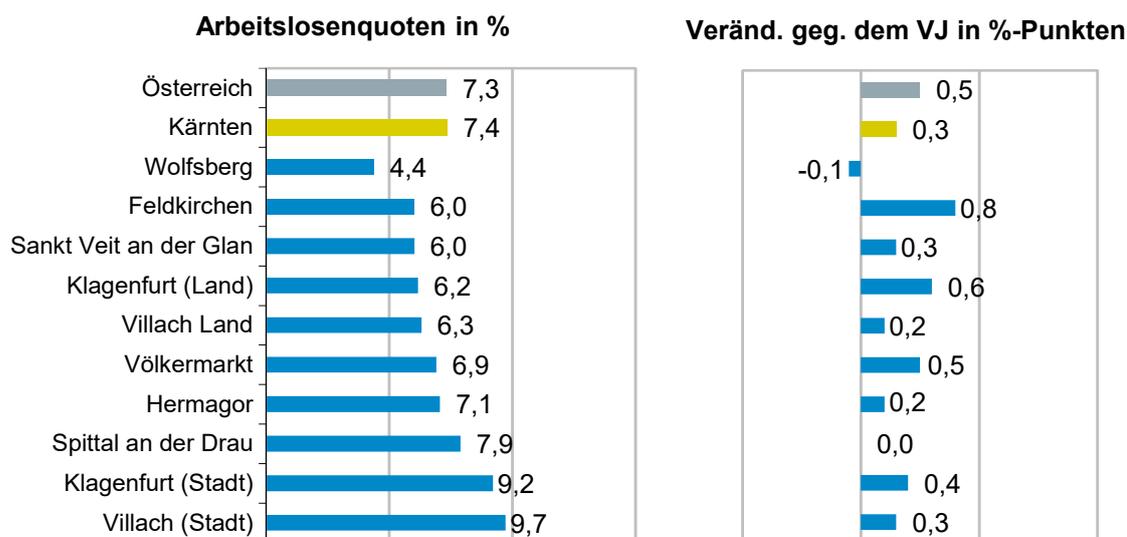
Arbeitslosenquoten, April 2025

Tabelle 2: Arbeitslosenquoten in Kärnten und Gesamtösterreich, April 2025

	April 2025	April 2024	Veränderung zum Vorjahr in %-Punkten
Österreich	7,3	6,8	0,5
Kärnten	7,4	7,1	0,3
Klagenfurt (Stadt)	9,2	8,8	0,4
Villach (Stadt)	9,7	9,4	0,3
Hermagor	7,1	6,9	0,2
Klagenfurt (Land)	6,2	5,6	0,6
Sankt Veit an der Glan	6,0	5,7	0,3
Spittal an der Drau	7,9	7,9	0,0
Villach Land	6,3	6,1	0,2
Völkermarkt	6,9	6,4	0,5
Wolfsberg	4,4	4,5	-0,1
Feldkirchen	6,0	5,2	0,8

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 1: Arbeitslosenquoten und Veränderung zum Vorjahr in Kärnten und Gesamtösterreich, April 2025



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Ab Berichtsjahr 2008: Arbeitslosenquote auf Bezirksebene in % entspricht den vorgemerkten Arbeitslosen laut AMS in Prozent des Arbeitskräftepotenzials (= Arbeitslose + unselbstständig Beschäftigte am Wohnort laut Dachverband der Sozialversicherungsträger). Zur Berechnung der Arbeitslosenquote auf Bundesländer- und Bundesebene werden die Gesamtbeschäftigten lt. DVSV am Arbeitsort herangezogen.
Der politische Bezirk Klagenfurt Land ist im Arbeitsmarktbezirk Klagenfurt und der politische Bezirk Villach Land im Arbeitsmarktbezirk Villach enthalten.

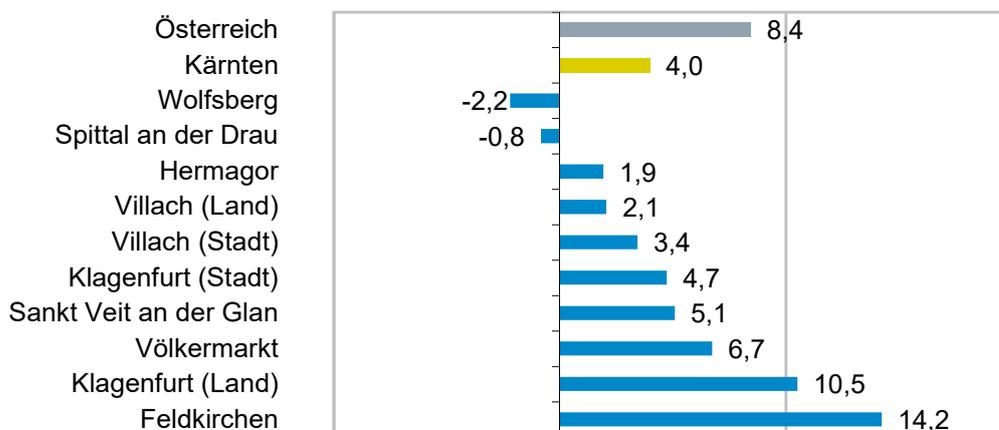
Zahl der Arbeitslosen, April 2025

Tabelle 3: Zahl der Arbeitslosen in Kärnten und Gesamtösterreich, April 2025

	April 2025, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	311.838	24.279	8,4
Kärnten	17.406	668	4,0
Klagenfurt (Stadt)	4.243	192	4,7
Villach (Stadt)	2.862	95	3,4
Hermagor	477	9	1,9
Klagenfurt (Land)	1.567	149	10,5
Sankt Veit an der Glan	1.322	64	5,1
Spittal an der Drau	2.390	-20	-0,8
Villach (Land)	1.683	34	2,1
Völkermarkt	1.204	76	6,7
Wolfsberg	936	-21	-2,2
Feldkirchen	722	90	14,2

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen in % zum Monat des Vorjahres, Stafflung nach Bezirken, April 2025



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der zum Zweck der Arbeitsvermittlung gemeldeten Personen, die nicht in Beschäftigung oder Ausbildung stehen.
Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Arbeitslosen.

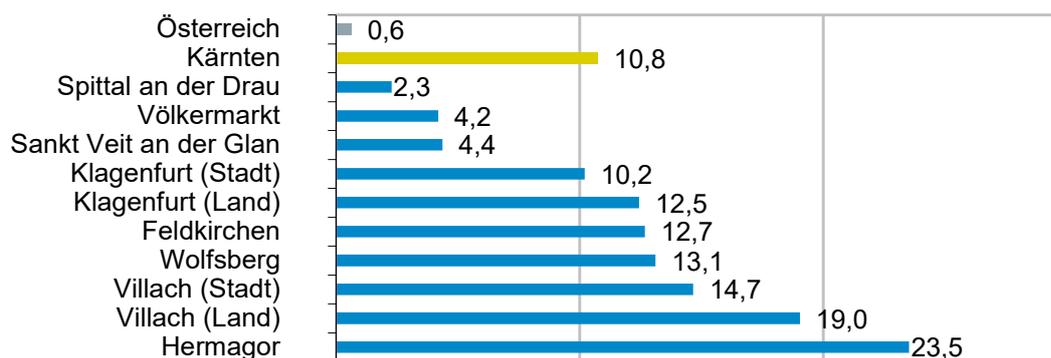
Zahl der Schulungsteilnehmer, April 2025

Tabelle 4: Zahl der Schulungsteilnehmer, April 2025

	April 2025, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	80.793	505	0,6
Kärnten	3.429	333	10,8
Klagenfurt (Stadt)	885	82	10,2
Villach (Stadt)	602	77	14,7
Hermagor	42	8	23,5
Klagenfurt (Land)	289	32	12,5
Sankt Veit an der Glan	262	11	4,4
Spittal an der Drau	313	7	2,3
Villach (Land)	300	48	19,0
Völkermarkt	223	9	4,2
Wolfsberg	362	42	13,1
Feldkirchen	151	17	12,7

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 3: Entwicklung der Zahl der Schulungsteilnehmer in % zum Monat des Vorjahres, Staffelung nach Bezirken, April 2025



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der Personen in Schulungsprogrammen des AMS. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort.

Konjunkturerhebung

Tabelle 5: Entwicklung der technischen Produktion¹

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Jän. 25 in Mio. €	4. Quartal 24 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	1.415,6	5.005,7	-11,1	-6,5	-5,6	-5,1
B-C	946,0	3.267,9	-14,8	-6,7	-4,6	-0,9
D-E	414,0	1.253,6	-1,3	-7,6	-11,0	-16,6
F	55,6	484,3	-10,0	1,6	3,0	1,5

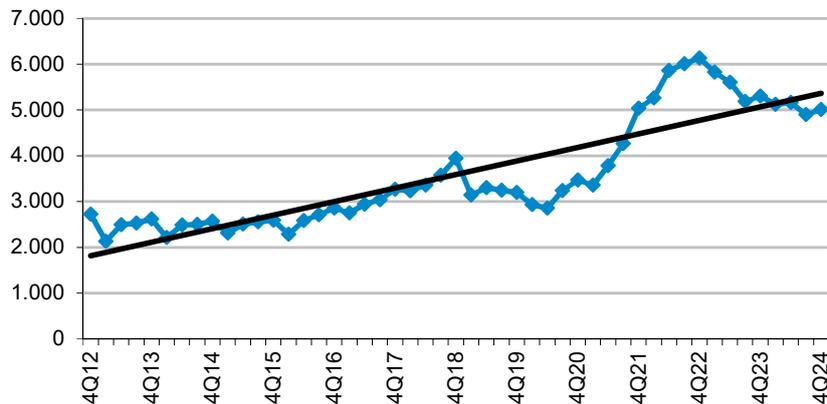
Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES. Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftsklassensystematik auf die ÖNACE 2025 erfolgt ein Zeitreihenbruch. Veränderungen zur Periode 2024 sind nur eingeschränkt interpretierbar.

Tabelle 6: Entwicklung der Auftragseingänge

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Jän. 25 in Mio. €	4. Quartal 24 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	835,6	2.881,9	-6,4	1,7	-5,4	-2,4
B-C	699,4	2.262,9	2,1	1,4	-7,1	-5,5
D-E	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
F	136,2	619,0	-34,2	2,5	1,5	7,8

Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES. Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftsklassensystematik auf die ÖNACE 2025 erfolgt ein Zeitreihenbruch. Veränderungen zur Periode 2024 sind nur eingeschränkt interpretierbar.

Abbildung 4: Entwicklung der technischen Produktion im produzierenden Bereich



Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES. Bis Ende 2024 Werte nach ÖNACE 2008.

Erläuterungen:

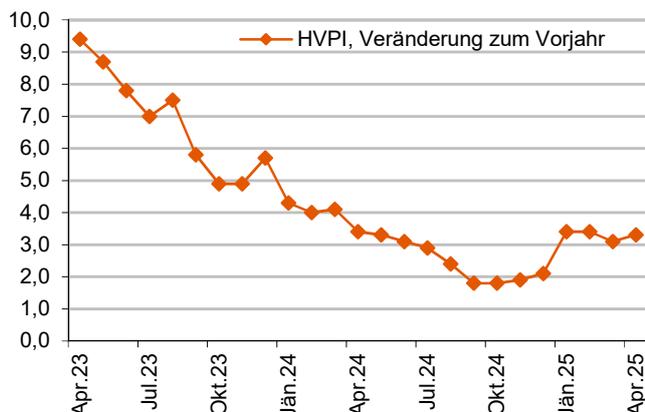
¹ Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion, das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

Die Quartalswerte ergeben sich aus der Summe der entsprechenden Monatswerte.

ÖNACE 2025-Abschnitte	Benennung:
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Herstellung von Waren
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung
F	Bauwesen
B-F	Produzierender Bereich

Internationale Indikatoren

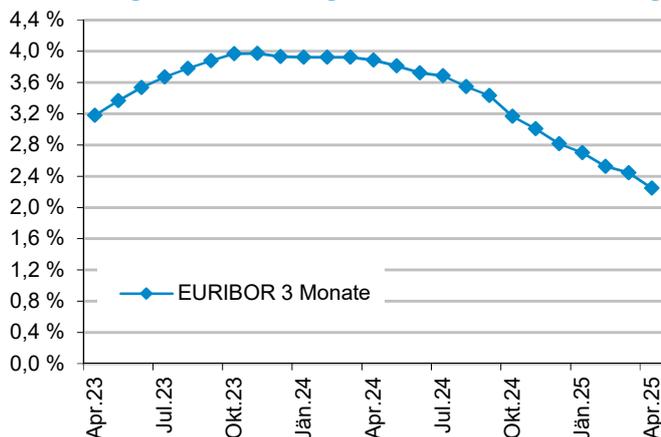
Abbildung 5: Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI), Veränderung gegenüber dem Vorjahr¹



Verbrauchsgruppen	April 2025	Veränd. geg. VM in %-Punkten
Gesamt	3,3	0,2
Bekleidung	-0,6	-0,8
Hausrat	-0,6	0,1
Nahrungsmittel	2,8	-0,3
Verkehr	0,3	0,5
Wohnung, Wasser und Energie	6,8	0,2

Quelle: OeNB.

Abbildung 6: Entwicklung EURIBOR² mit 3-monatiger Laufzeit



Laufzeit	April 2025	Veränd. geg. VM in %-Punkten
1 Monat	2,24	-0,16
3 Monate	2,25	-0,19
6 Monate	2,20	-0,18
12 Monate	2,14	-0,26

Quelle: OeNB, European Banking Federation.

Tabelle 7: Leitzinssätze³

	April 2025	Veränderung geg. dem Vormonat in %-Punkten
EZB (Euroraum) - Hauptrefinanzierungssatz	2,40	-0,25
Federal Reserve (US) - Federal Funds Rate Zielband	4,50	0,00
Bank of England (UK) - Repo Rate	4,50	0,00
Bank of Japan (JP) - Overnight Call Rate	0,50	0,00

Quelle: OeNB.

Erläuterungen

¹ Der Verbraucherpreisindex misst die allgemeine Preisentwicklung bzw. die Inflation. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurde die Erhebung innerhalb der EU vereinheitlicht und ein auf EU-Ebene harmonisierter Verbraucherpreisindex erstellt.

² Der EURIBOR ist ein für Termingelder (Termineinlagen, Festgeld) in Euro ermittelter Zwischenbanken-Zinssatz und ist Referenz für zahlreiche Bankgeschäfte. Erhoben wird dieser bei repräsentativen Banken (zur Zeit 26 Banken), die sich durch aktive Teilnahme am Euro-Geldmarkt auszeichnen.

³ Der Leitzins ist ein von der Zentralbank festgesetzter Satz, zu dem sich Geschäftsbanken Liquidität bei der Zentralbank beschaffen können. Die EZB bietet Geschäftsbanken zum Beispiel wöchentliche standardisierte Ausschreibungen mit einwöchiger Laufzeit zum sogenannten Hauptrefinanzierungssatz an.